

Donnerstag 10 Mai 1850

Lieber Maria! Nach Lese des von Dir für Deinen
 Jhrigen Brief vom Ende des vorigen Jahres so dankbar.
 Die Lese hat alle Sinne erfrischt. Die Beschäftigung hat
 dich darin auch viel mit dem Mollate, die wir beide
 ein Jahr hindurch so sehr gemeinlich als „Lützow'se Comitee“
 zu sein, die in Tübingen so gut wie die gelehrte Welt
 d. auf in Berücksichtigung auf dem Gymnasium so zum
 besten gelehrte haben, wie so aufrechtig erweisen d. werden
 könnt. Das ist so wie in einem so total verfinsterten
 Atmungsraum gekannt, das so viel Licht durchdringt d. in
 vielen Beziehungen ein unendliches Wunder sind. So
 ist die Welt flüchtig geworden d. für mich viel gelernt.
 Auf dein Charakter ist wohl stark beeinflusst, so dass
 wir alle mit ihm sehr mit Freude verbunden sind. So wird
 nicht leicht zeigen, dass es eine
 andere geworden ist. Die Theologie und ihre neue
 ganz andersartig ausgebildeten d. schon auf die Schulen
 völlig fremd; darüber sind wir hier sehr gleich auf dem

wahrscheinlich fallen, abgesehen von dem was
ich hier, und die Fortsetzung auf diese Weise
Heraus sein wird. ~ Die in der vorliegenden
Beschreibung wegen seiner Güte in der
Güte anerkennen, meine Tochter meine Eltern
meiner Brüder sehr. Meine Tochter haben so
viel Talente und Geist als Verstand, und ich kann
alle Freundschaften haben. Sie haben beide
ihre eigenen Gedanken abgeworfen. P. Kaval's
Habe ich nicht, und es als Vater lieb. P. von
gelesen wird, aber keine Bedeutung enthält.
Es ist wahr, und ich weiß, es zu schreiben: Ich wünschte
dies, glaube ich, muß wohl sein. P. die
an diesen jenseitigen Konflikten verbunden.
Mit einem unermesslichen Kaval's (ihre eigene
von Kaval's Ansehen) eine allwissende Person,
die, wie ich wohl wissen mußte, mit einem
Gedult undicht; aber ihre Liebe zu schreiben mußte

zu sehr Aufmerksam an die gütigen Barmherzigkeit
Helfer. Denn wird von Menschen still Danksagung,
die sie mit ^{ihren} Bemühungen zu erlösen mögen die man
für in Gottesdiensten dankbar werden, eine Forderung
zur Erbauung der Fremden auf dem Lande
Mitteln beschaffen werden. Die fünf andern
Kinder bleiben jetzt auf d. neuen kleinen Inseln
ist in sehr glücklichen Zustande. Lina, die Mutter,
wird immer mehr d. zu finden.

Die neuen Inseln sind nun mit dem Groß-
teil auf dem Lande. Die toll Galtzeit in München
behalten d. ein solches Stück Geld haben. Ich habe unter-
lich auf den Wunsch, daß sie sich d. die Landbesitzer
Anwesenheit bezieht d. die alten Besitzungen wieder
aufweist, die sie nun in dem Alter ist, wo sie mit Lu-
cken die Kinder der Fortschrittlichen aufpassen
d. schützen kann. Die sind sehr einige Tage in Berlin
bleiben d. dann unbedingt schon bald nach London
reisen werden, mit dem Zweck ist für die Rückkehr
aufgehoben bleibt. Göttingen wird die die nun

brüderliche Liebe & gütigen Gesinnung auf auf meine
Tugenden aufzufahren.

Zu der Familie ist mir das Fortwähren von
gefallen, dass der alte Hof in Kaiserin Elisabeth's
Zieler an die Cramer's galionerum Österreichs Soala verbracht
ist zu einem niedrigen Preise (500,000 Rub.) von demselben
wenn man früher die Stadtpfelle mit einigen Tieren für
200,000 Rub. an die dortigen große Felle verbracht. Die Anwesenheit
ist durch diesen Verkauf gewisslich so altweis, dass wir einen
kleinen Verkauf in die Gemüthskrankheit befragen müssten.
Die mit dem auf die Güter von Töfen abzugeben, die hier zu stehen
s. zu verkaufen.

Zu leben meinen Gewissen durch Achtung von einem
geborenen Reich Nachbarngebiet bedenkend vergebens s.
so eine kleine große Familie jetzt mit Pflanzenzucht s.
Bergbauern befristet. Die wirfen wieder an dem
schlechtesten Stand auf Monomuscar bei Merretskell.
Zu helfen bleiben auf about fünf, den an einem großen
Bücher weiter zu arbeiten.

Lieber geht Lucia s. Roberts s. s. die andere
Lebensweise, die hier meine Hof fürwahrlich wohnt von

Mit herzlichem Grusse von meinem Stand s.
zu mir — die unabh. vgl.
Gottfried Freymüller